

Azubis informieren über ihren Beruf

Am 6. und 7. Oktober findet in Emmendingen die Job-Start-Börse statt / Unternehmen schildern Möglichkeiten und Erwartungen

EMMENDINGEN (BZ). Am 7. und 8. Oktober präsentieren zahlreiche Unternehmen und Institutionen ihr Ausbildungsangebot bei der Job-Start-Börse in der Fritz-Boehle-Halle.

„Die Job-Start-Börsen in der Region sind ein Erfolgsmodell“, weiß Julia Sütterlin, die die Börsen für die AOK Südlicher Oberrhein federführend organisiert. Viele Praktika- und Ausbildungsstellen konnten nach ersten Kontakten besetzt wer-

den. „Bei der Job-Start-Börse gibt es Betriebe zum Anfassen“, sagt Julia Sütterlin. „Authentischer geht’s kaum“.

Unternehmen stellen sich mit ihren Chefs oder Ausbildungsleitern vor. An vielen Ständen stehen Auszubildende Rede und Antwort. So können die Schulabgänger fragen, was die Berufe bieten und welche Stärken man mitbringen sollte.

Die Job-Start-Börse bietet aber auch Eltern die Chance, sich über Berufsbilder und Betriebe zu informieren. Sie erfah-

ren, was von ihren Töchtern und Söhnen während der Ausbildung erwartet wird.

Schüler, die mit ihren Eltern das Ausbildungsangebot kennenlernen möchten, können die Job-Start-Börse am Mittwoch, 7. Oktober, besuchen. Am Donnerstag, 8. Oktober, werden hauptsächlich Schulklassen in der Boehle-Halle erwartet.

Von Arzthelferin bis Zerspanungsmechaniker, von Bankkaufleuten bis Landschaftsgärtnern, von Kfz-Mechatroniker bis Mediengestalterin – die Liste der Aus-

bildungsstellen ist lang. Die Job-Start-Börsen sind eine Initiative der AOK Südlicher Oberrhein, der Arbeitsagentur Freiburg, der Badischen Zeitung, der Handwerkskammer Freiburg, der IHK Südlicher Oberrhein und der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau.

Termine: Schüler und Eltern, 6. Oktober, 10 bis 21 Uhr; Schüler, Schulklassen, 7. Oktober, 8 bis 13 Uhr. Ort: Emmendingen, Fritz-Boehle-Halle. Der Eintritt ist frei.